

lightlife installation

Frühjahr 2013





Kai Uwe Pirweck, Geschäftsführer Zumtobel Licht GmbH, Deutschland

"LED-Kompetenz, der Sie vertrauen können."

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Von der mobilen Stehleuchte für das Büro über die robusten Feuchtraumleuchten der Industrie bis zu leistungsstarken Strahlern für den Verkauf - zukunftsorientierte Beleuchtungskonzepte setzen auf effiziente LED-Leuchten. Nach einer rasanten Entwicklungszeit hat sich die Technologie der lichtemittierenden Diode mittlerweile in allen Anwendungsbereichen etabliert.

Wie bei vielen Trends und Neuentwicklungen ist die Zahl der Trittbrettfahrer hoch: Fast täglich gibt es neue LED-Produkte von einer kontinuierlich wachsenden Fülle an Anbietern im weltweiten Markt. Quantität und Qualität sind jedoch zwei verschiedene Schuhe. Um die richtige Entscheidung zu treffen, wird es daher immer wichtiger, die Qualitätskriterien für LED-Leuchten genau zu kennen. Denn nur eine hochwertige Lichtlösung hält, was die moderne Technologie verspricht.

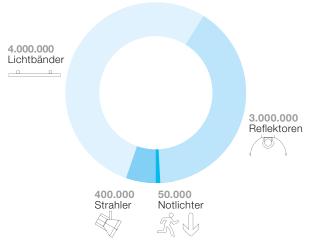
Zumtobel entwickelt die LED-Lampen und LED-Leuchten selbst – forscht, produziert und optimiert. Als führender Anbieter setzen wir dabei auf unsere langjährige Erfahrung, strenge Qualitätskriterien und deren präzise Umsetzung. Mehr als eine Million verkaufte Zumtobel LED-Leuchten geben uns Erfahrung und Ihnen die nötige Sicherheit. Die 5-Jahres-Garantie für Zumtobel Leuchten gilt daher auch für das gesamte LED-Portfolio.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Kai Uwe Pirweck



produzierte TECTON Einheiten



verschiedene Produkte







gegenüber Mitbewerbern auf ein zehnlängiges (15 m) Lichtband. Quelle: refaconsult

Anwendungsbereiche

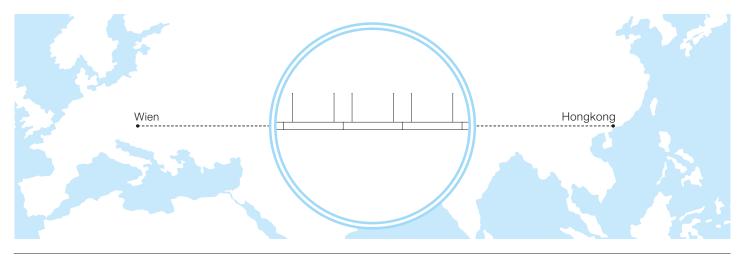


Befragt nach seinem schönsten Erlebnis, das er mit TECTON verbindet, berichtet Andreas Fellner von Elektro Erler & Fellner im oberbayerischen Tittmoning:

"TECTON lässt es zu, mit Flexibilität zu spielen. Schnelligkeit und Design sind zwei weitere Attribute. die ich mit der TECTON Produktfamilie verbinde."



Tragschienen (Strecke Wien-Hongkong)



Bis nach Hongkong

Tausende Kilometer an TECTON Stromschienen verkauft

Von Wien nach Hongkong sind es 8.730 Kilometer. Stromschiene an Stromschiene gereiht, wird die Summe aller verkauften TECTON Schienen diese Länge Anfang 2013 übertreffen, die 8.500-Kilometer-Marke wurde 2012 bereits überschritten. Der Ursprung dieser Erfolgsgeschichte liegt ein gutes Jahrzehnt zurück:

Die Tektonik, als "die Lehre vom Aufbau der Erdkruste in ihrer Struktur und Bewegung" definiert, prägt den Namen und die Idee für die Entwicklung eines grenzenlos flexiblen Lichtbandes. Mit Grimshaw & Partners wird ein Designer gefunden, der die von Zumtobel technisch konzipierte Vision gestalterisch zeitlos und dennoch anspruchsvoll umsetzt. Das Lichtbandsystem ist in vier Ebenen gegliedert: Aufhängung, Tragschiene, Leuchte und Optik. Jedes Produkt der einen Ebene ist mit jedem Produkt der anderen Ebene kombinierbar – werkzeuglos und an jeder beliebigen Stelle. Somit entstehen individuelle Lösungen, die präzise den Anforderungen der Kunden entsprechen.

Mit Einführung der elfpoligen TECTON Schiene wurde damals ein sehr großer Entwicklungsschritt gemacht, der einiges an Hartnäckigkeit von Zumtobel erforderte. So war TECTON lange Zeit das einzige Lichtband seiner Art, sodass für öffentliche Ausschreibungen jede Vergleichsmöglichkeit fehlte. Sobald Verkaufsberater und Kunden die Vorteile des Lichtbandsystems jedoch an Ort und Stelle "be"greifen konnten, wurde TECTON wieder und wieder verkauft.

Einzigartige Flexibilität: Auf der elfpolig vorverdrahteten Stromschiene kann an jeder beliebigen Stelle und damit selbst an den Stoßstellen eine Leuchte montiert, noch besser: einfach eingeklickt werden. Das Angebot reicht von der einfachen, freistrahlenden Leuchte bis zu speziellen Optiken für das Beleuchten hoher Industriehallen oder geräumiger Verkaufsflächen.

Werkzeuglose Montage: Von der Abhängung über den Tragschienenverbinder bis zu Leuchte und Optik wird das komplette Lichtband werkzeuglos montiert. Im Vergleich zum Wettbewerb spart das bis zu 42 Prozent der Montagezeit.

Investition in eine sichere Zukunft: Mit dem umfangreichsten Sortiment am Markt und der elfpoligen Vorverdrahtung bietet TECTON ein Maximum an Sicherheit: Jede Beleuchtungsaufgabe lässt sich perfekt lösen und jede kommende Herausforderungen meistern, wie sie durch neue Nutzungssituationen oder die Einbindung von Lichtsteuerung oder Notlicht entstehen können.

Heute so aktuell wie damals: Durch die neueste LED-Leuchtengeneration zählt das TECTON Lichtband nach wie vor zu den Innovationsführern - und kombiniert diesen Vorsprung mit der Erfahrung und der Professionalität eines über tausende Kilometer erprobten Systems.

zumtobel.com/tecton

Hoch hinaus

Energie sparen mit TECTON LED

An eine Lichtlösung für Hochregallager werden besondere Anforderungen gestellt. Die Leuchten werden bis zu 18 Meter über dem Verkehrsweg montiert, müssen den Boden und die Regale dennoch mit ausreichend Helligkeit beleuchten. Da ein Auswechseln von defekten Leuchtmitteln mit hohem Aufwand verbunden ist, bekommen langlebige Produkte den Vorzug. Der geringe Wartungsaufwand ist neben dem Energieverbrauch das relevante Kennzeichen für eine nachhaltig effiziente Beleuchtung.

Die Verantwortlichen der Migros - die größte Detailhändlerin der Schweiz - nahmen die verschiedenen Möglichkeiten der Beleuchtungserneuerung in ihrem elf Meter hohen Verteilerbetrieb in Neuendorf genau unter die Lupe. Die Stromkosten für die 1984 installierten Leuchtstofflampen waren sehr hoch und mit einer Beleuchtungsstärke von 50 Lux waren auch die Sehverhältnisse wenig zufriedenstellend. In einem ersten Schritt wurden die bestehenden Leuchten mit neuen Leuchtmitteln bestückt. Das Resultat war ernüchternd: Die Beleuchtungsstärke erhöhte sich von 50 auf lediglich 59 Lux - bei einem gleichbleibenden Energieverbrauch von gesamt 1,41 Kilowatt.

In einem zweiten Schritt wurden alle Leuchten entfernt und das Hochregallager mit TECTON LED ausgestattet. Die Anzahl an benötigten Leuchten reduzierte sich von 21 auf 14 Stück und die Beleuchtungsstärke erhöhte sich auf satte 319 Lux am Boden, bei einem Bruchteil des Energiebedarfs. Die Effizienz der Lichtlösung erhöht sich nochmals durch die lange Lebensdauer der Leuchte: 50.000 Stunden bei einem Rückgang des Lichtstroms auf minimal 70 Prozent machen TECTON LED zu einer praktisch wartungsfreien Leuchte.

50 Lux Bestehende Lichtlösung

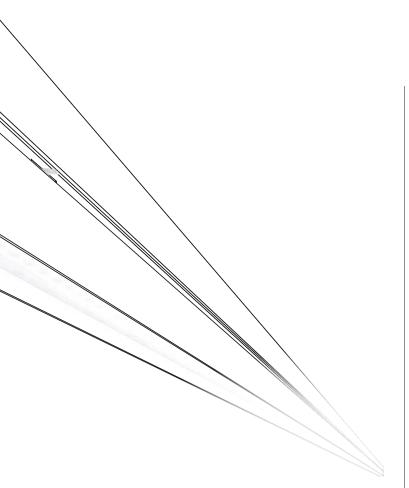


59 Lux Bestehende Lichtlösung



319 Lux Lichtlösung nach der Beleuchtungserneuerung mit TECTON LED





Vergleichsmessung der bestehenden, sanierten und erneuerten **TECTON Hallenbeleuchtung**

	Bestand	Nach dem Lampenwechsel	Neue LED-Lösung
Anzahl Leuchten	21 Stück	21 Stück	14 Stück
Leuchtmittel	Leuchtstofflampe	Leuchtstofflampe	LED
	58 Watt1 VVG	58 Watt1 VVG	61 Watt
Beleuchtungsstärke	50 Lux	59 Lux	319 Lux
Energieverbrauch total	1,41 kW	1,41 kW	0,85 kW
Energieverbrauch pro 100 Lux	2,81 kW	2,38 kW	0,27 kW

¹ Anschlussleistung 67 Watt



Sanierung Hochregallager

Bauherr: Migros Verteilerbetrieb AG Neuendorf, Solothurn | CH Elektriker: Isidor Felber, Fürst Hägendorf AG, Hägendorf | CH Lichtlösung: Lichtbandsystem TECTON LED

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie in der Map of Light auf der Internetseite von Zumtobel.

Bestellfax für Stk. Produktbroschüren TECTON				
Name				
Firma				
PLZ, Ort				
E-Mail				
Bitte Adresse eintragen, Blatt heraustrennen und per Fax an: 0 52 61/212-7777 Die Produktneuheiten werden laufend in die Broschüre eingearbeitet. Die jeweils				

aktuelle Ausgabe finden Sie als PDF-Download auf der Zumtobel Internetseite.

zumtobel.com/tecton



SoundDock-System gewonnen

In der letzten Ausgabe des lightlife installation haben wir unter allen Leserinnen und Lesern ein SoundDock® Digital Music System von Bose verlost. Herr Konrad Krimse (links im Bild) von Elektro Krimse aus Inzell freute sich über seine persönliche Docking-Station für iPod und iPhone. Die Glückwünsche und den Preis überreichte Zumtobel Lichtlösungsberater und Vertriebsbeauftragter Klaus Rupprecht (rechts im Bild) an den glücklichen Gewinner.





Für Smartphones und Tablet-PCs: Mit QuickCalc mobile lässt sich die Anzahl der notwendigen Leuchten ganz einfach berechnen und als PDF ausgeben.

QuickCalc mobile

Mit der mobilen Version von QuickCalc ist das intuitiv bedienbare Lichtberechnungsprogramm jederzeit und überall verfügbar. Das bewährte Zumtobel Programm wurde für mobile Endgeräte optimiert. So kann der Nutzer sowohl direkt auf der Baustelle als auch im Büro überschlägige Lichtberechnungen durchführen. Auf Basis der im mobilen E-Katalog verfügbaren Produktdaten berechnet QuickCalc mobile in wenigen Schritten, wie viele Leuchten es bei einer bestimmten Raumgröße bedarf, um die gewünschte Beleuchtungsstärke zu erreichen. Bei einer gegebenen Anzahl an Leuchten wird die erreichbare Beleuchtungsstärke errechnet.



Über das QuickCalc-Symbol im Online-Produktkatalog gelangen Sie direkt zum praktischen Berechnungsprogramm. Jetzt gleich ausprobieren!

mobile.zumtobel.de



Akzentbeleuchtung mit gestalterischer Freiheit: MICROS LED-Downlights gibt es in rund und quadratisch, mit starren, cardanisch schwenkbaren oder ausschwenkbaren Leuchtenköpfen.



Höchste Funktionalität im Kleinformat: Die kleinen MICROS LED-Downlights werden sowohl für die dekorative als auch die funktionale Beleuchtung eingesetzt.



MICROS LED

Die praktischen Kleinen

Die kleinen MICROS LED-Downlights sind in vielen funktionalen und dekorativen Anwendungen eine effiziente Alternative zu herkömmlichen Halogen-Niedervoltspots mit 35 oder 50 Watt. Mit einem Leuchtenlichtstrom von bis zu > 670 Lumen hat sich das LED-Downlight als der kleine Helfer im Elektriker-Alltag etabliert. Auch nach 50.000 Stunden erzeugt MICROS noch 70 Prozent Lichtstrom - somit leben die LED-Downlights 25-mal länger als QR-CBC Lampen und ersparen den Lampenwechsel.

Diese hohe Zuverlässigkeit kombiniert die MICROS Produktfamilie mit einem breiten Sortiment für verschiedene Beleuchtungsaufgaben: Zur Auswahl stehen die Farbtemperaturen 3.000 und 4.000 Kelvin, die Ausstrahlungswinkel Spot (15°) und Wideflood (35°) sowie Ausführungen in Weiß und Aluminium gebürstet. Eine zusätzliche Schutzabdeckung erhöht die Schutzart der Leuchte beim Einsatz in geschlossenen Decken auf IP44. Neben festen und kardanisch gelagerten Versionen komplettiert nun ein kompaktes, schwenkbares Downlight in Weiß die Produktfamilie.

Die Deckenmontage erfolgt ganz ohne Werkzeug: MICROS LED-Downlights werden in bewährter Weise über zwei Befestigungsfedern eingesetzt. Für den Einbau der kleinen Bauform in Betondecken werden passende Eingießgehäuse angeboten. Der Anschluss an wahlweise schalt- oder dimmbare Betriebsgeräte erfolgt über ein einfaches Steckersystem.

Die aktualisierte MICROS Produktbroschüre mit allen Neuheiten und detaillierten technischen Angaben finden Sie als PDF zum kostenlosen Download auf der Zumtobel Internetseite.

zumtobel.com/micros



LED-Lampen dimmen

Seit über 40 Jahren werden Dimmer im Wohnbereich eingesetzt und ermöglichen so verschiedene Lichtstimmungen. Bei einer Umrüstung auf LED ist zu beachten, dass sich nicht alle Dimmer für die hocheffizienten LED-Lampen eignen. Fehlt die Kompatibilität zwischen Dimmer und Lampe, können diese brummen oder flackern. Der in der Zumtobel Gruppe angesiedelte LED-Lampenhersteller Ledon testet seine LED-Lampen mit den Dimmern unterschiedlicher Hersteller und veröffentlicht die Ergebnisse auf der Internetseite ledon-lamp.com.

Ledon LED-Lampen sind hocheffizient und ersetzen herkömmliche Glühlampen, Kerzenlampen und Globe-Lampen bis 60 Watt sowie Halogenlampen bis 50 Watt. Das umfangreiche Sortiment enthält neben Lampen ohne Funktion auch dimmbare LED-Lampen:

Dimming

Die Helligkeit der "normal" dimmbaren LED-Lampen lässt sich über handelsübliche Dimmer regeln. Um dabei ein mechanisches Brummen oder Flackern zu vermeiden, müssen kompatible Dimmer eingesetzt werden.

Sunset Dimming

Durch Ansteuerung von verschiedenfarbigen LEDs verändert die Ledon LED-Lampe Sunset Dimming ihre Farbtemperatur während des Dimmvorgangs. So entstehen je nach Dimmgrad Farbtemperaturen von warmweißen 2.700 Kelvin bis bernsteinfarbigen 1.900 Kelvin. Diese Lichtstimmung kommt jener einer Glühbirne sehr nahe und erzeugt eine gemütliche Atmosphäre.

Double-Click

Diese Funktion macht Dimmen ohne Dimmer möglich: Durch zweimaliges Drücken auf den Lichtschalter lässt sich das Licht der Ledon LED-Lampe Double-Click auf 30 Prozent ihrer ursprünglichen Helligkeit einstellen. Die Helligkeit wird im Leuchtmittel reguliert - so lässt sich eine gemütliche Lichtatmosphäre auch ohne Dimmer erzeugen.



Dieser QR-Code führt Sie direkt auf die Dimmer-Kompatibilitätsliste auf der Internetseite von ledon-lamp.com

DIALux evo

Gebäudeorientierte Lichtplanung

Mit der neuen Software DIALux evo werden lichttechnische Planungen von der Berechnung bis zur Visualisierung gebäudeorientiert durchgeführt. Etagen werden im Ganzen geplant und das Gebäude kann auch von außen betrachtet werden, um so die Außenwirkung der Innenbeleuchtung zu beurteilen.

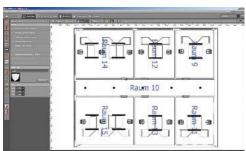
Weitere Neuerungen: Sämtliche Glasflächen werden automatisch transparent dargestellt. Für Fenster und Türen erzeugt das Programm automatisch die Wanddurchbrüche, was ein deutlich realistischeres Bild liefert als zuvor. Die 3D-Ansichten haben sich generell stark verbessert, wodurch Lichtplanungen sehr eindrücklich präsentiert werden.

Im Ablauf und der Handhabung gibt es weitere Fortschritte: Wird eine Leuchte nach einer Berechnung verschoben oder ausgetauscht, muss nicht mehr die ganze Szene neu berechnet werden – lediglich der Beitrag oder Einfluss der ausgetauschten Leuchte. Auch das Dimmen über entsprechende Schieberegler ist ohne komplette Neuberechnung möglich.

Momentan sind noch nicht alle Funktionen des Vorgängers DIALux 4.x im neuen DIALux evo implementiert. Daher werden derzeit beide Programme parallel angeboten und können auch parallel auf einem Rechner laufen. In Zukunft soll DIALux 4.x jedoch vollständig abgelöst werden. Wie alle Vorgängerversionen ist auch DIALux evo als kostenloser Download auf der Internetseite von DIAL, dem Deutschen Institut für angewandte Lichttechnik, erhältlich.

Für Planungs- und Projektanfragen kontaktieren Sie bitte die Zumtobel Außendienst-Mitarbeiter in Ihrer Region. Sie beraten und unterstützen Sie gerne. Weitere Infos zu DIALux evo finden Sie auf www.dial.de





Die Planungssoftware DIALux evo ist im November 2012 erstmals erschienen, auch Zumtobel hat das Programm bereits erfolgreich eingesetzt.

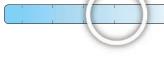


LED ist nicht gleich LED

Kalt- oder tageslichtweiß: 5.500 Kelvin und mehr

Neutralweiß: 4.000 bis 4.200 Kelvin

Warmweiß: 3.000 Kelvin



Der Markt der LED-Leuchten ist sehr groß, gleichzeitig aber auch sehr undurchsichtig. Bisher gibt es nur wenige Standards, die einen objektiven Vergleich ermöglichen. Wir haben für Sie jene vier Kriterien zusammengefasst, an der Sie die Qualität einer guten LED-Leuchte erkennen.

Farbtemperatur

Ob die LED und damit die Leuchte ein warmes oder kühleres Licht erzeugt, lässt sich aus der Angabe der Farbtemperatur ablesen. Je höher die Farbtemperatur, desto kühler wirkt das Licht. Die Qualität der Leuchte zeigt sich in einer möglichst hohen Farbhomogenität der LED-Lichtpunkte. Technisch kommt dies in einer möglichst kleinen MacAdam-Ellipse zum Ausdruck. Zumtobel setzt dabei auf präzises Binning.

Lichtströme und Effizienz

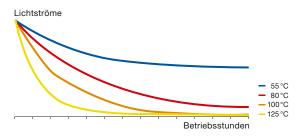
Das relevante Kriterium für die Strahlungsleistung von LED-Leuchten ist der Leuchtenlichtstrom. Er beziffert jenes Licht, welches tatsächlich aus der Leuchte herauskommt. Angaben zum Lichtstrom des LED-Chips oder der LED-Platine sind wenig aussagekräftig. Dementsprechend ist auch für die Effizienz der Leuchte nur der Leuchtenlichtstrom von Relevanz. Die Effizienz wird in Lumen pro Watt (Im/W) angegeben und bezeichnet das Verhältnis von Leuchtenlichtstrom zur zugeführten Leistung.

> Der Lichtstrom einer LED nimmt bei höheren Temperaturen schneller ab. Damit eine LED ihr Potenzial bei der Lebensdauer ausschöpfen kann, braucht sie ein effizientes Wärmemanagement.

Lebensdauer

Viele LED-Hersteller machen Angaben dazu, wie lange ihre LEDs bei bestimmten Temperaturen im oder am LED-Chip halten. Diese Auskunft zur Lebensdauer ist jedoch irrelevant, wenn in den LED-Leuchten kein zuverlässiges Thermomanagement die Umgebungstemperatur kontrolliert. Durch höhere Temperaturen im LED-Chip wird nicht nur die Lebensdauer reduziert, auch die Effizienz des Chips nimmt ab.

Für zuverlässige Produkte mit höchsten Effizienzen greift Zumtobel sowohl auf die passive Oberflächenkühlung als auch auf Aktivsysteme via Lüfter oder Membranenkühlung zurück. Es kommt darauf an, die richtige Technik für das jeweilige Produkt zu wählen. Ein großer Kühlkörper allein kann nicht als ein ausreichendes Qualitätskriterium für optimales Thermomanagement verstanden werden. In den Angaben für die Zumtobel Kataloge und Ausschreibungstexte sind neben der Lebensdauer der LED-





Chips/Platinen auch produktspezifische Besonderheiten, wie beispielsweise eine Unterschreitung der vom LED-Hersteller geforderten Temperaturen, bereits berücksichtigt.

Beim Vergleich der Langlebigkeit ist darauf zu achten, mit welchem Lichtstrom am Ende der Lebensdauer gerechnet wird. Zumeist wird von 70 Prozent des Ausgangswertes ausgegangen, einige Hersteller geben sich jedoch mit 50 Prozent Lichtstrom zufrieden - das ist ein großer Unterschied!

Leuchtenlichtströme

Ein kritisches Thema beim Vergleich von LED-Leuchten verschiedener Anbieter sind die Lichtströme. Hier findet man die unterschiedlichsten Ansätze (siehe Grafik). Der Wirkungsgradverlust innerhalb einer Leuchte* kann je nach Materialien und thermischen Rahmenbedingungen variieren. Im Zweifel ist ein Vergleich der photometrischen Daten via Lichtplanungsprogramm empfehlenswert: Die LDT-Files verraten die Wahrheit.

*Möglicher Wirkungsgradverlust innerhalb einer Leuchte

Lichtströme Einzel-LEDs (Angaben aus LED-Datenblatt): 135 % bis 165 % des tatsächlichen Leuchtenlichtstroms

Die Angaben betreffen die Lichtströme und Effizienz einzelner LEDs bei 25 °C Tj (Tj = Junction Temperature) im LED-Chip - zwischen den Sperrschichten in der LED. Zugleich werden in den Datenblättern jedoch zulässige Tj-Temperaturen von teils 150°C angegeben. Im Betrieb werden vor allem leistungsstarke LEDs sehr heiß und diese Wärme wirkt sich negativ auf den Lichtstrom und die LED-Lebensdauer aus.

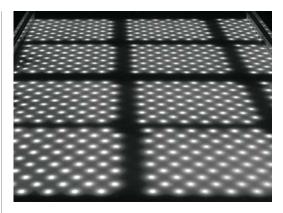
110% bis 140%

Lichtstrom des LED-Moduls: 110 % bis 140 % des tatsächlichen Leuchtenlichtstroms

Hier wird das LED-Modul ähnlich einer Lampe betrachtet. Dieser Wert muss jedoch noch um den Wirkungsgradverlust, die durch Linsen. Reflektoren oder Mischkammern entstehen. reduziert werden.

Lichtstrom der Leuchte: 100 % nutzbarer Lichtstrom

Der Leuchtenlichtstrom inklusive aller Wirkungsgradverluste beziffert den tatsächlich nutzbaren Lichtstrom aus der Leuchte. Dieser wohl aussagekräftigste Wert wird von Zumtobel in allen Katalogen und Ausschreibungstexten verwendet.



Durch das Sortieren der LEDs wird sichergestellt, dass Zumtobel LED-Leuchten ein gleichmäßig helles und farblich homogenes Licht ausstrahlen.

Binning

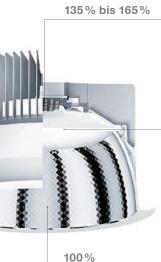
Bei der Produktion von LED-Chips weisen die verschiedenen Fertigungschargen unterschiedliche Merkmale beim Lichtstrom, bei der Farbtemperatur, beim Farbort oder auch in der Vorwärtsspannung auf. Um ein Lichtergebnis mit gleichem Helligkeitsniveau und einheitlicher Lichtfarbe zu gewährleisten, werden die LEDs einer Charge sortiert. Dieses als "Binning" bezeichntete Sortieren wird bei Zumtobel nach der ANSI-Norm durchgeführt, welche die Farbwertabweichungen mit Hilfe der MacAdam-Ellipsen definiert. Diese Werte geben Auskunft, wie weit die Lichtfarben einzelner LED-Module voneinander abweichen.

Homogenes Licht durch Sortieren und Dokumentieren der LED-Fertigungschargen

Durch die Auswahl einer bestimmten Binning-Gruppe wird ein konstant gleicher Farbton des LED-Lichtes gewährleistet. Die gleichmäßige Farberscheinung ist besonders wichtig bei weißen LEDs und wenn ästhetische Aspekte der Beleuchtung im Vordergrund stehen - wie bei durchgängigen Lichtlinien in repräsentativen Bereichen, einer gleichmäßig vertikalen Beleuchtung oder akzentuierender Wandbeleuchtung. Denn auf einer weißen Wand sind kleinste Lichtfarbunterschiede sofort sichtbar und können das Erscheinungsbild einer Beleuchtungslösung stören.

Problematisch wird es auch, wenn ein bestehendes LED-System ergänzt und eine identische Leuchte nachgeliefert werden soll. Meist ist es nur schwer nachvollziehbar, welches Bin verbaut wurde. Um solchen Unannehmlichkeiten vorzubeugen und mehr Transparenz zu bieten, dokumentiert Zumtobel sämtliche wichtigen Informationen zum Thema Binning auf den Produktblättern der LED-Leuchte.

Fortsetzung folgt. In der nächsten Ausgabe des lightlife installation lesen Sie interessante Details zum LED-Wissensthema "Thermomanagement".





Lichtlösung mit Zeitgeist



Hawle Armaturen GmbH, Freilassing | DE Flektroinstallateur: Flektro Schatzl, Freilassing Lichtlösung Lager und Kommissionierung: Lichtband TECTON LED Narrow Beam, Montagehöhe 7,6 m

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie in der Map of Light auf der Internetseite von Zumtobel.

Mit dem neu erbauten Lager- und Kommissionierungbereich der Hawle Armaturen GmbH hat in Freilassing eine neue Zeitrechnung begonnen. Der Marktführer unter den Herstellern von Schwerarmaturen für die kommunale Wasserwirtschaft wird in Zukunft noch schneller auf seine umfangreiche Produktpalette für Gas-, Trink- und Abwasserleitungen zugreifen können.

Einen wichtigen Beitrag zur effizienten Lagerbewirtschaftung leistet das auf 7,6 Metern Höhe installierte TECTON LED Lichtband in eng abstrahlender Ausführung. Diese Narrow Beam-Leuchten erhellen den Hallenboden mit durchschnittlich 500 Lux. Vertikal an den Regalen, zwei Meter über dem Boden wird eine Beleuchtungsstärke von 200 Lux gemessen. Die Lichtlösung fördert präzises und konzentriertes Arbeiten, womit die hohen qualitativen Anforderungen des Kunden vollauf erfüllt wurden.

Eine zweite Komponente des Zeitsparens bringt die LED durch den geringen Wartungsaufwand ein. Das Lichtband ist praktisch wartungsfrei, die LED-Leuchten haben eine garantierte Lebensdauer von 50.000 Stunden.

Das TECTON LED Lichtband fördert mit gutem Licht ein schnelles Einund Auslagern der Armaturen.



In einer Montagehöhe von 7,6 Metern ist der Lampenwechsel mit viel Aufwand verbunden. Mit einer Lebensdauer von 50.000 Stunden geht die TECTON LED dieser Problematik aus dem Weg.

Das Thema "Zeit" spielt auch bei den Einschaltzeiten eine wichtige Rolle. Hier ist der Unterschied zur althergebrachten Hallenbeleuchtung besonders groß: LED-Lichtbänder bieten sofort nach dem Einschalten die volle Lichtleistung. Häufiges Ein- und Ausschalten lassen eine LED-Leuchte nicht vorzeitig altern. Diese Vorteile will die Hawle Amaturen GmbH in Zukunft nutzen, um die Beleuchtung in den Regalreihen über Bewegungsmelder so zu steuern, dass beim Einfahren der Stapler die Lichtbänder nur zu jeweils einem Drittel zugeschaltet werden. Kommt der Stapler nur im vorderen Regalbereich zum Einsatz, wird automatisch Energie gespart, indem nicht die gesamte Regallänge ausgeleuchtet wird.

Anstoß für die Realisierung der innovativen Lichtlösung war eine regionale Kampagne der Hagemeyer Niederlassung in Traunstein. Der Großhandelspartner für Elektrotechnik hatte gemeinsam mit Zumtobel eine Industrieoffensive ins Leben gerufen.

Bye-bye

Abschied von nicht effizienten Lampen

Im Februar 2005 trat das Kyoto Protokoll in Kraft, das den aktiven Klimaschutz zum Ziel hat. Da in Europa die Beleuchtung 14 Prozent des gesamten Stromverbrauchs verursacht, verabschiedete die EU unter anderem einen Aktionsplan für mehr Energieeffizienz in der Beleuchtung.

Die ersten Konsequenzen bei den Leuchtmitteln waren ein Verbot der Energieklassen F und G sowie die Abschaffung aller matten Allgebrauchsglühlampen. In weiteren Schritten wurde auch die Herstellung von klaren Glühlampen mit über 75 Watt eingestellt. Seit September 2011 gilt zudem das Verbot von klaren 60-Watt-Glühlampen. Die komplette Abschaffung dieser Glühbirnen erfolgte im September 2012. Parallel dazu traten auch die Verbote für matte und klare Halogenlampen in Kraft.

Die Hersteller nehmen die betreffenden Lichtquellen nach und nach aus dem Sortiment und ersetzen sie unter anderem durch moderne LEDs. So ist es bei Neuanschaffungen durchaus ratsam, gleich auf die effiziente und zukunftsweisende LED-Technologie zu setzen.

Verbot von Standardglühlampen



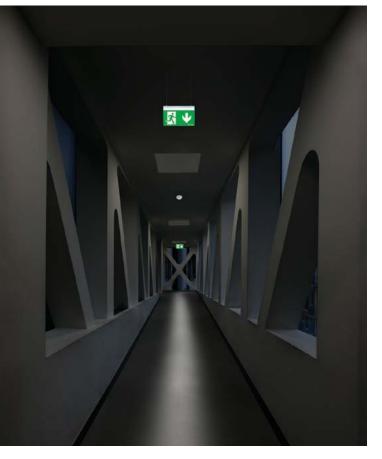
Verbot ineffizienter Halogenlampen



Verbot ineffizienter Hochdruckentladungslampen



Weniger ist mehr



Mit drei innovativen LED-Rettungszeichen- und Sicherheitsleuchten setzt Zumtobel neue Maßstäbe: Sie sind freundlicher in der Anwendung, nachhaltiger bei Material und Verbrauch, noch einfacher zu montieren und setzen über die Normen hinausreichende Standards. Zudem überzeugen die neuen PURESIGN 150, COM-SIGN 150 und CROSSIGN 110/160 Leuchten durch eine hohe Lichtqualität, die ausschließlich auf LED-Technologie basiert.

Das immense Sparpotenzial generieren die Leuchten durch eine Kombination von geringer Anschlussleistung, langer Lebensdauer, höheren Erkennungsweiten sowie geringeren Wartungsund Energiekosten. Im Vergleich zu den Vorgängermodellen wurden auch die Umwelteinflüsse über den gesamten Produktlebenszyklus verringert. Diese sind in den EPD Umweltproduktdeklarationen ausgewiesen.



Kennen Sie schon die neue Webapp ONLITE look? Das praktische Hilfsprogramm führt Sie Schritt für Schritt zur passenden Rettungszeichenleuchte für Ihr Projekt. Der QR-Code links leitet Sie direkt auf die entspechende Internetseite: zumtobel.com/onlitewebapp

Bestellfax fürStk. Produktbroschüren ONLITE look
Name
Firma
PLZ, Ort
E-Mail
Bitte Adresse eintragen, Blatt heraustrennen und per Fax an: 0 52 61/212-7777



Im Zumtobel Online-Katalog bei jedem Produkt direkt abrufen: EPD Umweltproduktdeklarationen geben Auskunft, in welchem Ausmaß eine Leuchte die Umwelt über den gesamten Produktlebenszyklus beeinflusst.



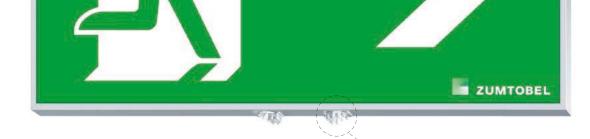


ONLITE PURESIGN 150 Großartige Lichttechnik in schlankem Design

Der nachhaltige Lebenszyklus beginnt bei PURESIGN 150 mit puristischem Materialeinsatz und einer umweltschonenden Pulverbeschichtung. Mit nochmals reduziertem Energieverbrauch und der Schutzart IP42 ist das Sparprogramm komplett. Vergrößert hat sich hingegen die Langlebigkeit und Anwendungsvielfalt der für Einbau, Anbau und Pendel erhältlichen Leuchte. Die PURESIGN 150 wurde mit dem iF design award 2013 ausgezeichnet. Neben einem leichten und eleganten Auftritt zeigt sie sich auch lichttechnisch von der innovativen Seite: Die Rettungszeichenleuchte ist optional mit zwei drehbaren ERI-Spots für die variable Beleuchtung von Fluchtwegen ausgestattet. PURESIGN 150 ERI-Leuchten erfüllen somit gleichzeitig die Aufgaben einer Rettungszeichen- und einer Sicherheitsleuchte.

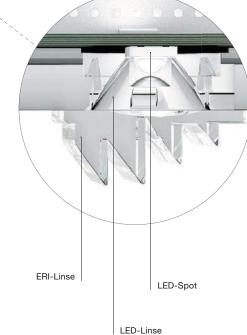
- Beste Lichttechnik auf dem Markt
- Werkzeuglose Wartung
- Schnelle Adressierung über die optische Methode oder einen mechanischen Adress-Schalter
- Neun verschiedene Montagemöglichkeiten

zumtobel.com/puresign



ERI-Spot für das Ausleuchten von Fluchtwegen

Der ERI-Spot (ERI: Escape Route Illumination) ist ein energieeffizienter 0,5 Watt LED-Spot, der mit einer patentierten drehbaren Linse kombiniert ist. Diese bündelt das Licht und erlaubt eine individuelle Ausrichtung des Lichtkegels je nach Anforderung der Gebäudearchitektur. Die optional als ERI-Leuchten angebotenen PURESIGN 150 und CROSSIGN 110/160 Rettungszeichenleuchten haben gleich zwei dieser hocheffizienten LED-Spots, um selbst Ecken oder sich kreuzende Fluchtwege zu erhellen. Durch die optimierte Optik werden bis zu 13 Meter Fluchtweg ausgeleuchtet.





ONLITE CROSSIGN 110/160 Das Multitalent für jede Anwendung

Als vielseitiger Allrounder macht die neue CROSSIGN 110/160 den Schritt in eine hocheffiziente Zukunft: Mit einer Leistungsaufnahme von lediglich 3 Watt und einem Wirkungsgrad von über 100 Lumen pro Watt wird der Energieverbrauch nachhaltig gesenkt. Gleichzeitig wurde der Materialeinsatz reduziert und das Lichtergebnis verbessert. Mit den Schutzarten IP42 und IP54 ist CROSSIGN 110/160 gegen Schmutz, Staub und Feuchtigkeit resistent. Anwendungsorientierte Vielfalt beweist sie mit einem breiten Portfolio an wechselbaren Komponenten, unerreicht einfacher Montage und zwei Erkennungsweiten. Als optionale ERI-Leuchte mit drehbaren LED-Linsen übernimmt die Rettungszeichenleuchte auch die Funktion einer Sicherheitsleuchte.

- Einfache, schnelle Montage
- Schnelle Adressierung über die optische Methode oder einen mechanischen Adress-Schalter
- Sechs verschiedene Montagemöglichkeiten
- Erkennungsweite 22 und 32 m

zumtobel.com/crossign



ONLITE COMSIGN 150 Die Spitze der LED-Technologie

Das transparente Acrylglas der COMSIGN 150 wurde noch leichter, die Montage an Wand, Decke und Seil abermals vereinfacht. Das Anbauelement ist aus hochwertigem Aluminium gefertigt. Als abgependelte Leuchte scheint die repräsentative Rettungszeichenleuchte frei zu schweben. Ihre leicht gebogene Form übernimmt dabei ästhetische und funktionale Aufgaben - bei ebenso hochwertiger LED-Lichttechnik: Bei Leuchtdichten über 500 cd/m² erreicht die COMSIGN 150 eine deutlich höhere als die geforderte Leuchtdichte sowie eine hohe Gleichmäßigkeit. Diese kombiniert sie mit den Qualitäten einer innovativen LED-Leuchte: extra lange Lebensdauer bei konstanter Lichtausbeute und geringem Energiebedarf.

- Leichte, transparente Acrylglasplatte mit digital aufgedrucktem Rettungszeichensymbol
- Schnelle Adressierung über die optische Methode oder einen mechanischen Adress-Schalter
- Sieben verschiedene Montagemöglichkeiten

zumtobel.com/comsign

Sicherheit auf 16 Etagen



In jeder Etage der 16-stöckigen Hochhäuser werden die Verkehrszonen durch MICROS Downlights erhellt und Fluchtwege durch die CROSSIGN 160 gesichert. Mit der großen Menge an Leuchten summieren sich auch die Vorteile: Die Bauzeit verkürzt sich durch die einfache Montage, die Betriebskosten werden durch den geringen Strom- und Wartungsaufwand gesenkt.



Wohnanlage Stadtwald in Rorschach | CH Bauherr: ASGA Pensionskasse, St. Gallen | CH Architektur: Bereuter Architektur AG, Rorschach | CH Elektroinstallation: AZ Elektro AG, Zürich - St. Gallen - Basel | CH Lichtlösung: LUXMATE Professional Bus-System, ONLITE CPS Zentralbatterieversorgung, Rettungszeichenleuchten ECOSIGN, Sicherheitsleuchten RESCLITE, ZX II Lichtband mit ZE Einzellichtleisten und DALI-gesteuerten Anwesenheitssensoren, SCUBA Feuchtraumleuchten in Keller und Tiefgaragen; CRAYON LED-Downlights und Rettungszeichenleuchte CROSSIGN 160 im Treppenhaus, MICROS Downlights in den Wohnungen

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie in der Map of Light auf der Internetseite von Zumtobel

Mit malerischem Ausblick auf den Bodensee und direkt im Stadtgebiet von Rorschach entstehen drei 16-stöckige Hochhäuser im Minergie-Standard. Die ersten Wohnungen wurden bereits im August 2012 bezogen, 2014 soll auch das dritte Gebäude fertiggestellt sein.

Damit die Sicherheit genauso groß ist wie die hochgewachsenen Bauwerke, wird die Notbeleuchtung in jedem der drei Hochhäuser mit jeweils einer ONLITE Zentralbatterie versorgt. In den Stiegenhäusern ist als Rettungszeichenleuchte die neue CROSSIGN 160 im Einsatz, in der Tiefgarage und den Kellerräumen weist die ECOSIGN den Weg zu den Ausgängen. Erhellt werden die Rettungswege durch RESCLITE Sicherheitsleuchten, die mit extra breiten Lichtkegeln die Stückzahl der notwendigen Leuchten und somit auch die benötigte Batteriekapazität auf ein Minimum reduzieren. Zentralbatterie und Leuchten sind perfekt aufeinander abgestimmt, die gesamte Notlichtanlage inklusive Inbetriebnahme stammt aus einer Hand.

Um auch die Betriebskosten für die Allgemeinbeleuchtung in den Stiegenhäusern möglichst gering zu halten, wurde das praktisch wartungsfreie LED-Downlight CRAYON über 300-mal montiert. In den Wohnungen sorgen mehr als 1.500 Stück MICROS Downlights für einen freundlichen Empfang. Für die Eingangshallen ist mit den LED-Downlights MICROS und SLOTLIGHT Lichtlinien eine gleichsam anspruchsvolle wie effiziente Lösung geplant.





Die zentrale Batterieversorgung ist auf die Sicherheits- und Rettungszeichenleuchten perfekt abgestimmt, um mit möglichst geringer Batteriekapazität den Energiebedarf im Notfall zu decken.

Der Name gibt Auskunft

Alle Produktbezeichnungen für Zumtobel Sicherheits- und Rettungszeichenleuchten beinhalten die eindeutige Information, in welchen Systemen die Leuchte eingesetzt werden kann. Die Möglichkeiten reichen vom Einzelbatteriesystem mit zentraler Überwachung und Steuerung bis zu gruppen- und zentralbatterieversorgten Anlagen.

Für architektonisch durchgängige Lichtlösungen ohne spezielle Sicherheitsleuchten wird ein Großteil der Zumtobel Allgemeinleuchten als Sicherheitsleuchten angeboten. In dieser Ausführung übernehmen Allgemeinleuchten die Funktion einer Sicherheitsleuchte.

	ONLITE local SB 128	ONLITE central LPS	ONLITE central CPS	LITENET
NT*	•			•
NSI*		•		
NDA*			•	•
NPS*				

^{*} Zusatz in den Artikelbezeichnungen von Sicherheits- und Rettungszeichenleuchten sowie in Allgemeinleuchten mit Notlichteinsätzen

NT₁

Einzelbatterieleuchte mit einer Stunde Autonomiezeit, integrierter Selbsttestfunktion und einer DALI-Schnittstelle für die zentrale Überwachung mit dem Einzelbatterie-Controller SB 128. Die Adressierung der Leuchte erfolgt mit der optischen Methode (Leuchte meldet sich durch hell werden) oder dem von Tridonic vermarkteten LED-Blinkmuster der Leuchte. Sie verfügen über eine zusätzliche L-Klemme, die zum Ein- und Ausschalten im Normalbetrieb dient.

Zugesicherter Funktionsumfang: Autotestfunktion, DALI-Schnittstelle, einstellbarer DC-Notlichtlevel

NSI

Leuchten für LPS-Gruppenbatterieanlagen mit einstellbarem Notlichtlevel und Überwachungsfunktion mit Zumtobel Powerline. Zugesicherter Funktionsumfang: L-Schalteingang, einstellbarer DC-Notlichtlevel

Sicherheits- und Rettungszeichenleuchten für den Einsatz in DALI-überwachten Sicherheitsbeleuchtungsanlagen mit einstellbarem Notlichtlevel wie CPS-Anlagen oder Anlagen mit Notstromgenerator.

Zugesicherter Funktionsumfang: DALI-taugliches Notlichtgerät, einstellbarer DC-Notlichtlevel

Sicherheits- und Rettungszeichenleuchten für den Einsatz in zentral versorgten, stromkreisüberwachten Sicherheitsbeleuchtungsanlagen wie LPS oder CPS sowie Anlagen mit Notstrom-

Zugesicherter Funktionsumfang: 230 V AC/DC-taugliches Betriebsgerät



Roadshow

SIMES Architekturbeleuchtung unterwegs in Deutschland

Im Herbst 2012 war Zumtobel Partner und Außenleuchten-Experte SIMES mit einer Roadshow in Deutschland unterwegs. An acht Standorten informierten sich knapp 250 Kunden über das Unternehmen, Produktneuheiten und die erfolgreichen SIMES LED-Strahler. Diese leistungsstarken Strahler für den Außenbereich konnten die Besucher vor Ort testen und erlebten dadurch innovative LED-Technologie hautnah. Viele Besucher waren positiv überrascht, welche Distanzen die LED-Strahler überwinden und wie gut Effizienz mit Leistungsstärke verbunden wird.

Das gesamte Team freute sich über das rege Interesse an der Roadshow 2012 und durfte neben vielen, zum Teil schon langjährigen Kunden, auch neue Interessenten begrüßen - vor allem Landschaftsarchitekten zeigten großes Interesse an den stilvollen Außenleuchten. In guten Gesprächen nach der Präsentation konnten schon das eine oder andere Projekt auf den Weg gebracht werden, was auch für die Vertriebsmitarbeiter den Erfolg der Veranstaltung bestätigte.

Bestellfax für				
Stk. Katalog SIMES				
Ÿ				
Name				
Firma				
PLZ, Ort				
E-Mail				
Bitte Adresse eintragen, Blatt heraustrennen und per Fax an: 0 52 61/212-7777				



Die neue CAPA LED vereint die Vorteile modernster LED-Technologie mit den Freiheiten einer mobilen Arbeitsplatzleuchte.



Die neue Mobilität

Mobilität und Dynamik sind wesentliche Merkmale des modernen Büroalltags. Wechselnde Teamstrukturen und Projektarbeit fordern unterschiedliche Raumanforderungen und -strukturen. Als flexible und einfache Lösung erweisen sich dafür die neuen Zumtobel LED-Stehleuchten. Mit voreingestellten 500 Lux Beleuchtungsstärke bringen die nahezu wartungsfreien Leuchten angenehmes, dynamisches Licht in jedes Büro. Alle LED-Stehleuchten sind dimmbar und mit SENSCONTROL II ausgestattet: Diese Tageslicht- und Anwesenheitssteuerung passt die Lichtmenge individuell an die Raumsituation und den Wunsch des Nutzers an. Das Teamwork verschiedener Stehleuchten untereinander regelt die innovative und optional erhältliche Funktion SWARMCONTROL.

CAPA LED

Mit einer Leuchteneffizienz von 90 Lumen pro Watt stellt sich die schlanke Stehleuchte auf eine Stufe mit hochwertigen LED-Deckenleuchten. Das Fundament für höchste Effizienz legt die CAPA mit einem hohen Direktanteil von 47 Prozent und einem Leuchtenlichtstrom von 7.065 Lumen. Neutralweiße 4.000 Kelvin, eine gute Farbwiedergabe von Ra 80 und die Leuchtendichtenreduzierende Optik LRO komplettieren das Konzept für optimale Lichtverhältnisse. Die neueste Version einer adaptiven Anwesenheits- und Tageslichtsteuerung ist dank SENSCONTROL II fester Bestandteil der Leuchte.

zumtobel.de/capa

Restellfax für Stk. Produktbroschüren Steh- und Wandleuchten Name Firma PLZ. Ort E-Mail

Bitte Adresse eintragen. Blatt heraustrennen und per Fax an: 0.52 61/212-7777

SFERA

Die LED-Stehleuchte bietet bestes Licht in asymmetrischer Verteilung und wird dabei dem hohen Anspruch an Energieeffizienz gerecht. Möglich macht das die Tageslicht- und Anwesenheitssteuerung SENSCONTROL sowie die optionale Erweiterung mit der innovativen SWARMCONTROL Technologie. Die patentierte MPO+ Optik garantiert blendfreies Licht für Bildschirmarbeiten. Lichtmengen von zirka 6.600 Lumen, eine geringe Anschlussleistung von etwa 72 Watt sowie eine LED-Lebensdauer von bis zu 50.000 Stunden unterstreichen die Nachhaltigkeit dieser Leuchte.

zumtobel.de/sfera



Stehleuchten, die miteinander kommunizieren: SWARMCONTROL wurde entwickelt, um den gestiegenen Anforderungen der Arbeitswelt zu begegnen.

SWARMCONTROL

Die innovative Technologie bietet zwei wesentliche Funktionen die Korridor- und die Anwesenheitsfunktion. Die Korridorfunktion schenkt Sicherheit und Orientierung. Durch einen integrierten Bewegungsmelder dimmen die Leuchten hoch und weisen den Weg zum Arbeitsplatz. Am Arbeitsplatz selbst garantiert die Anwesenheitsfunktion ideale Lichtverhältnisse von bis zu 500 Lux mittlerer Beleuchtungsstärke. Dabei kann jeder Mitarbeiter jederzeit die Lichtmenge auf seine individuellen Bedürfnisse anpassen.

Durch ein Funksignal an die Nachbarleuchten bildet sich eine Lichtwolke und es entsteht eine angenehme Raumatmosphäre, die mehr Sehkomfort für die unterschiedlichen Aufgaben bietet und sich positiv auf die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter auswirkt. Zum Einstellen der Leuchten braucht es keine Software. Wenn sich die Anordnung der Arbeitsplätze verändert, kann mit SWARMCONTROL eine Anpassung auf veränderte Raumsituationen erfolgen.



Anwesenheitsfunktion Am Arbeitsplatz garantiert die Anwesenheitsfunktion ideale Lichtverhältnisse von bis zu 500 Lux mittlerer Beleuchtungsstärke. Durch ein Funksignal an die Nachbarleuchten bildet sich eine Lichtwolke, so entsteht eine angenehme Raumatmosphäre.



Dieser QR-Code führt Sie direkt zur Projektreportage über die Credit Suisse, wo die Stehleuchte SFERA mit der Funktion SWARM-CONTROL zum ersten Mal eingesetzt wurde: zumtobel.com/creditsuisse



Korridorfunktion Die Korridorfunktion schenkt Sicherheit und Orientierung. Durch einen integrierten Bewegungsmelder dimmen die Leuchten sukzessive auf 200 Lux hoch (indirekt), melden benachbarten Leuchten den Korridormodus und weisen so sicher den Weg zum Platz.



Ein angenehmes Arbeitsklima und viel Platz für Produktpräsentationen: Das neue Zumtobel Beratungszentrum bringt die Freude an außergewöhnlichen Lichtlösungen zum Ausdruck.

Stuttgart

Neues Beratungszentrum im Airport Business Park eröffnet

Erfolgreiche 20 Jahre war das Beratungszentrum Stuttgart im Stadtteil Fasanenhof zuhause, zehn Autominuten vom Flughafen entfernt. Im Sommer 2012 ist das Team nun direkt in den Airport Business Park gesiedelt.

In dem von der Planungsgemeinschaft Gehrung-Neis entworfenen Gebäude können sich die ingesamt 18 Mitarbeiter nun bestens entfalten. Mit einer Gesamtfläche von über 500 m² bietet das neue Gebäude viel Platz für die Produktpräsentation, die Kommunikation mit interessierten Kunden und Partnern sowie deren intensive Betreuung - vom Bodensee bis zur Schwäbischen Alb. Renommierte Projekte wie das Frieder Burda-Museum in Baden-Baden und mehrere Krankenhäuser wurden in den letzten Jahren von Stuttgart aus betreut, auf der Kundenliste finden sich auch so bekannte Marken wie die Autohersteller Porsche und Mercedes oder der Pharmakonzern Böhringer Ingelheim wieder.

Die Übersiedelung im Sommer 2012 stellte das Team von Büroleiter Bernd Schmid vor eine nicht alltägliche Herausforderung – und hat dennoch reibungslos funktioniert. Nicht zuletzt dank einem hervorragenden Teamgeist im Beratungszentrum Stuttgart, der durch gemeinsame Aktivitäten wie Museumsbesuche, Bowlingabende oder Skitage gepflegt wird. Nach dem gelungenen Umzug wurden die Angehörigen zu einem eigens gestalteten Familientag in das Beratungszentrum geladen.



Das Zumtobel Team in Stuttgart (von links nach rechts): Albert Plummer, Bernhard Nutz, Heinz-Peter Eigenberger, Christian Weiss, Mario Ugliarevic, Marina Sixt, Sandra Kochendörfer, Michaela Gross, Markus Bosch, Petra Schwertfeger, Birke Feistauer, Alexander Diebold, Ralf Schöpper, Christiane Narowski, Kristijan Knezevic und der Leiter des Beratungszentrums Bernd Schmid. Frank Rottländer und Ingrid Pätzold komplettieren die Mitarbeitergemeinschaft.

Zumtobel Licht GmbH

Beratungszentrum Stuttgart, Gottlieb-Manz-Str. 1 70794 Filderstadt-Bernhausen | DE Telefon: +49 (711) 72 72 21-0, Fax: +49 (711) 72 72 21-21 E-Mail: stuttgart@zumtobel.com

Lemgo

Willkommen im Industrielehrpfad!

Bei einem Besuch im Werk Lemgo, etwa zehn Kilometer nördlich von Detmold, haben Sie ab sofort die einmalige Gelegenheit, die geballte Lichtlösungskompetenz von Zumtobel an Ort und Stelle zu begutachten. Auf dem Industrielehrpfad lernen Sie unsere Vielfalt an Beleuchtungskonzepten kennen.

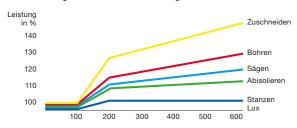
Vor Kurzem wurde das LED-Lichtband aus der Leuchtenfamilie TECTON montiert, jetzt kann bei einem Rundgang durch die Fertigung ein Großteil der Zumtobel Lichtlösungen im laufenden Betrieb gezeigt werden. Unter anderem ist die Hallenreflektorleuchte VALUEA in den Schutzarten IP20 sowie IP65 zu sehen und das Lichtband TECTON präsentiert sich in verschiedenen Montagehöhen. Alle Leuchten werden - ausgehend von den Daten eines zentralen Tageslichtmesskopfes - abhängig vom einfallenden Tageslicht gesteuert.

Ein eindrückliches Erlebnis: Ganz bewusst wurden in einem Raumabschnitt die zuvor gebräuchlichen COPA Hallenleuchten nicht ausgewechselt, um so den Unterschied zwischen alten und neuen Lichtlösungen sichtbar zu machen. Eine Schautafel mit einer ecoCALC Amortisationsberechnung zeigt, dass sich die VALUEA Hallenleuchte durch den geringeren Energieverbrauch in gut drei Jahren amortisiert.

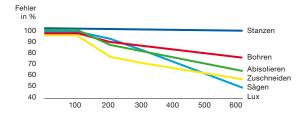
In den administrativen Bereichen steht die hochwertige Bürobeleuchtung im Fokus. So sind neben den klassischen Officebereichen mit Bildschirm-Arbeitsplätzen auch zwei komplett mit LED-Leuchten ausgestattete Besprechungsräume zu sehen.

Aussagekräftige Schautafeln infomieren die Besucher über die installierten Lichtlösungen, deren Energieeffizienz und die wissenschaftlich erwiesenen Auswirkungen auf die Arbeitsleistung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

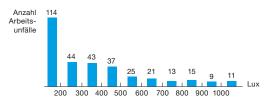
Mehr Leistung durch höhere Beleuchtungsstärke



Weniger Ausschuss durch höhere Beleuchtungsstärke



Weniger Arbeitsunfälle durch höhere Beleuchtungsstärke





Zumtobel Werk Lemao: Auf dem Lehrpfad durch die Fertigung lernen Sie das gesamte Zumtobel Produktsortiment für die Industrie kennen. Neueste Sehenswürdigkeit ist das LED-Lichtband aus der Produktfamilie TECTON



Klein und fein gewinnt!

Durch und durch ein iPad, nur ein bisschen kleiner. Was Apple mit seinen Tablets macht, das geschieht bei Zumtobel derzeit mit vielen Leuchten. Sie werden kleiner, können aber genausoviel wie die Großen.

Machen Sie mit und gewinnen Sie mit etwas Glück ein iPad Mini. Zum Surfen im weltweiten Netz, zum Betrachen von Fotos und Videos - oder, um mit praktischen Apps wie jenes für ONLITE einfache Arbeitsmethoden zu entdecken. Einfach die Gewinnfragen auf beigelegtem Fax-Antwortblatt beantworten und dieses bis zum 30. April 2013 an Zumtobel senden. Der Gewinner wird per Los ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter von Zumtobel dürfen nicht teilnehmen.



zumtobel.de | Topaktuelle Informationen zu Anwendungen, Produkten und vielem mehr mobile.zumtobel.de | Für Smartphones und Tablet-PCs optimierte Internetseite mit Zumtobel Online-Katalog www.voltimum.de | Branchenportal mit aktuellen Informationen für Elektroinstallateure

Zumtobel Licht GmbH | Grevenmarschstraße 74-78 | 32657 Lemgo Tel. 0 52 61/212-0 | Fax 0 52 61/212-7777 | info@zumtobel.de | zumtobel.de

Lichtzentrum Berlin | Rotherstraße 16, 10245 Berlin Beratungszentrum Dortmund | Konrad-Adenauer-Allee 12, 44263 Dortmund Beratungszentrum München | Landsberger Straße 404, 81241 München Beratungszentrum Nürnberg | Langenstraße 14, 90491 Nürnberg Beratungszentrum Stuttgart | Gottlieb-Manz-Straße 1, 70794 Filderstadt-Bernhausen Tel, 0711/72 72 21-0 Beratungszentrum Bremen | Gutenbergstraße 13 a, 28844 Weyhe-Dreye Beratungszentrum Düsseldorf | Europark Fichtenhain A 13 a, 47807 Krefeld Beratungszentrum Frankfurt | Solmsstraße 83, 60486 Frankfurt Beratungszentrum Hamburg | Stahltwiete 20, 22761 Hamburg

Beratungszentrum Hannover | Grevenmarschstraße 74-78, 32657 Lemgo

Tel. 0231/97 53 52-0 Tel. 089/54 61 46-0 Tel. 0911/4 30 54-0 Tel. 04203/81 59-0 Tel. 02151/33 640-0 Tel. 069/26 48 89-0 Tel. 040/53 53 81-0 Tel. 05261/212-7665

Tel. 030/72 39 77-0

Fax 030/72 18 113 Fax 0231/97 53 52-62 Fax 089/58 06 80-8 Fax 0911/4 30 54-20 Fax 0711/72 72 21-21 Fax 04203/81 59-81 Fax 02151/33 640-99 Fax 069/26 48 89-80 Fax 040/53 53 81-99

Fax 05261/212-7655

berlin@zumtobel.com dortmund@zumtobel.com muenchen@zumtobel.com nuernbera@zumtobel.com stuttgart@zumtobel.com bremen@zumtobel.com duesseldorf@zumtobel.com frankfurt@zumtobel.com hamburg@zumtobel.com hannover@zumtobel.com

04946163 LIGHTLIFF INSTALLATION DE



Impressum | LIGHTLIFE INSTALLATION ist eine Gratis-Publikation der umtobel Lighting GmbH, Dornbirn/A und ihrer Niederlassungen in Deutschland. Das Info-Magazin wurde speziell für den deutschen Elektroinstallateur konzipiert und erscheint mindestens zweimal jährlich

Fotos: Jens Ellensohn (Cover und weitere), Andrea Flak, Till Hückels Martina Kalaba, Simes, Zumtobel

Für den Inhalt verantwortlich: Patrik Schwegler, Zumtobel Licht GmbH Deutschland, Grevenmarschstr. 74-78, D-32657 Lemgo. Auflage: 6.500 Exemplare.

© Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung

Die technischen Inhalte entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Änderungen bleiben vorbehalten. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem zuständigen Verkaufsbürg. Der Umwelt zuliebe: Luxo Light wird chlorfrei gebleicht und stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierter



